

INHALT

المقدمة

EL MUQADDIMA – EINFÜHRUNG 9

Am Rande des Abgrundes	9
Wachablösung in Peking	16
»Bombardiert das Hauptquartier!«	25
»... it's a rich man's world«	34
Ein Mord in Chongqing	42
Buddhismus zwischen Weiß und Rot	46
Von Tsingtau bis Faizabad	55
Halbmond über der Wolga	64
Das Zögern der Ayatollahs	71
Ein Qadi aus Tunis	77
Die Ruinen von Timbuktu	90
Zum Tee bei der »Giraffe«	100
Die Stunde der alten Männer	114
Eine Zarin aus der Uckermark	123
Der Preis der Heuchelei	130

Ein einsamer Präsident	139
Somalische Flipflops blamieren Supermächte	144
Zwischen Hamas und Fatah	147
Der Tadel am Heiligen Vater	150
Pakistan birgt die größte Gefahr	152
Der asymmetrische Krieg	155
Die ersten hundert Tage Obamas	161
Endloser Streit um das Heilige Land	164
Gefahr für die Mullahs	166
Clintons Besuch beim »lieben Führer«	169
Noch herrscht in Deutschland Gelassenheit	172
Rätselraten um die Bombe	174
»Eine Hydra mit tausend Köpfen«	179
»Da wird ein Zirkus aufgeführt«	187
Die Schweiz als gutes Beispiel	192
Die Katastrophe von Kundus	195

UNGELÖSTE PROBLEME – 2010 199

Haiti im Elend	199
Der Westen ohne Konzept	202
Keine Hoffnung für Kabul	204
Die europäische Krise	207
»Geblendet in Gaza«	209
Der Kurs der Kanzlerin	212
Nichts ist geklärt in Bagdad	214
Obama in Bedrängnis	218
Der Aufstieg Südamerikas	220
In Deutschland geistert Terrorangst	222
Beginn des Cyber-War	225

DAS ENDE DER WEISSEN WELTHERRSCHAFT 229

Nostalgie und Höhenflug	229
Indianische Wiedergeburt	233
Das Erbe der Portugiesen	236
Ein Moloch namens Chongqing	238
Die Flotte der Ming-Dynastie	242
Ohnmacht und Anmaßung	245
Die Dämonen von Osch	248
Am Grab des Imam Hussein	252
Eine Armee von Tagelöhnern	254
Auf der Höhe 431	255

DER WEG INS UNGEWISSE – 2011-2012 259

Die ersten Wirren in Tunesien	259
Fluchtpunkt Europa	261
Libyen am Abgrund	264
Der Untergang Qadhafis	267
Pulverfaß Nahost	272
Deutschland isoliert sich	275
Was bleibt vom American Dream?	278
Sarkozys Krieg	281
»El Qaida existiert nicht mehr«	284
Obamas zweiter Anlauf	293
Europas Versagen	296
»Gott allein weiß es«	299
Die Macht der Stämme	307
Eiszeit im »Arabischen Frühling«	309
Enigma Nordkorea	317
Mitt Romneys erster Auftritt	320
Der Diktator der Alawiten	322
Der wiedergewählte Zar	325

Wahlkampf in Frankreich	328
Der Neue im Élysée-Palast	331
Ägyptens Generale	334
Deutsche U-Boote für Israel	336
Befreier oder Terroristen	339
»ICH NEIGE NICHT ZUR SENTIMENTALITÄT.«	353
»Das Böse existiert wirklich«	353
Ein rauschhaftes Leben?	358
Reporter ohne Grenzen	364
»Ich war nie Pazifist«	371